

MS "Saalefee"

An der Überfahrt
(Tiergartenseite) Anlegestelle:
Am Tiergarten, Krumbholzallee
06406 Bernburg (Saale)

Tel: +49 3471 3469311
Fax: +49 3471 3469325

stadtinfo@bernburger-freizeit.de
[https://www.bernburger-freizeit.de/
freizeit-kultur/ms-saalefee/](https://www.bernburger-freizeit.de/freizeit-kultur/ms-saalefee/)

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 28. April 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



MS "Saalefee"

©Manuela Fischer

Parken



Parken

©Manuela Fischer



Parken

©Manuela Fischer

Weg vom Parkplatz zur Anlegestelle

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 600 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

Ein- und Aussteigemöglichkeit direkt am Schiffsanleger



Ein- und Aussteigemöglichkeit direkt am Schiffsanleger

©Manuela Fischer



Ein- und Aussteigemöglichkeit direkt am Schiffsanleger

©Manuela Fischer

Gäste mit Beeinträchtigungen können direkt am Schiffsanleger aus- und einsteigen. Der Pkw muss dann auf dem öffentlichen Parkplatz an der Krumbholzallee abgestellt werden. Informationen sind in der Stadtinformation Bernburg erhältlich.

Zugang zum Schiff



Zugang zum Schiff

©Manuela Fischer



Zugang zum Schiff

©Manuela Fischer



Zugang zum Schiff

©Manuela Fischer

Eingangsbereich



Eingang ins Schiff

©Manuela Fischer



Eingang ins Schiff

©Manuela Fischer



Eingang ins Schiff

©Manuela Fischer



Eingang ins Schiff

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Schwimmanleger zwischen Gangway und Eingang



Schwimmanleger zwischen Gangway und Eingang

©Manuela Fischer



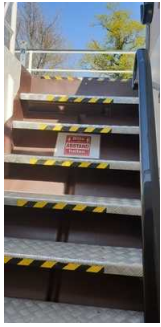
Schwimmanleger zwischen Gangway und Eingang

©Manuela Fischer

Zwischen der Gangway und dem eigentlichen Zugang zum Schiff ist ein sogenannter Schwimmanleger als Verbindung vorhanden. Dieser gleicht, ähnlich einem Ponton, den Wasserstandspegel aus, sodass das Schiff immer auf gleicher Höhe mit der Auflage der Gangway gehalten wird. So kann die Rampe am Eingang sicher genutzt werden.

Der Schwimmanleger ist 260 cm lang und 120 cm breit.

Oberdeck



Oberdeck

©Manuela Fischer



Oberdeck

©Manuela Fischer



Oberdeck

©Manuela Fischer

Oberdeck außen



Oberdeck außen

©Manuela Fischer



Oberdeck außen

©Manuela Fischer



Oberdeck außen

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Anmerkungen für den Gast: Das Oberdeck ist 13 m lang und 3 m breit. Ein Sonnendach ist nicht vorhanden. Es gibt 54 Plätze an 14 Tischen.

Treppe zum Oberdeck



Treppe zum Oberdeck

©Manuela Fischer



Bewegungsfläche
vor der Treppe zum
Oberdeck

©Manuela Fischer



Treppe zum Oberdeck

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 10

Höhe der Schwellen/Stufen: 21 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht ein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Achtung: Die Treppe ist sehr steil.

Unterdeck: Weg von der Tür Fahrgastraum zur Treppe



Unterdeck: Weg von der Tür Fahrgastraum zur Treppe

©Manuela Fischer



Unterdeck: Tür Fahrgastraum zur Treppe

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Unterdeck: Tür vom Fahrgastraum zum WC und zur Treppe aufs Oberdeck



Unterdeck: Tür vom Fahrgastraum zum WC und zur Treppe aufs Oberdeck

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Öffentliches WC



Öffentliches WC

©Manuela Fischer



Öffentliches WC

©Manuela Fischer



Öffentliches WC

©Manuela Fischer

Öffentliches WC – Damen



Öffentliches WC – Damen

©Manuela Fischer



Öffentliches WC – Damen

©Manuela Fischer



Öffentliches WC – Damen

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Unterdeck: Weg vom Fahrgastraum zum WC



Unterdeck: Weg vom
Fahrgastraum zum
WC

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Unterdeck: Tür vom Fahrgastraum zum WC und zur Treppe aufs Oberdeck



Unterdeck: Tür vom
Fahrgastraum zum
WC und zur Treppe
aufs Oberdeck

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es ist keine Speisekarte in Brailleschrift oder auf einer barrierefreien Internetseite verfügbar.

Anmerkungen für den Gast: Auf dem Schiff gibt es über Lautsprecher Erläuterungen und Informationen zur touristischen Infrastruktur Bernburgs.

Bedienelemente / Leitsystem

Mantelbogen visuell taktile Gestaltung



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer



Mantelbogen visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind überwiegend visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Unterdeck



Unterdeck

©Manuela Fischer



Unterdeck

©Manuela Fischer



Unterdeck

©Manuela Fischer

Unterdeck: Fahrgastraum



Unterdeck:
Eingangstür in den
Fahrgastraum

©Manuela Fischer



Unterdeck:
Fahrgastraum

©Manuela Fischer



Unterdeck:
Fahrgastraum

©Manuela Fischer



Unterdeck:
Fahrgastraum

©Manuela Fischer



Unterdeck: 2m x
3m Flächen (links
und rechts der Tür)
mit runden Tischen
für Rollstuhlfahrer
oder Menschen mit
Gehbehinderung

©Manuela Fischer

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Im Fahrgastraum im Unterdeck stehen zwei separate Flächen von à 2 m x 3 m mit runden Tischen für Rollstuhlfahrer oder mit Bestuhlung für Menschen mit Gehbehinderung zur Verfügung. Die Tische sind in einer Höhe von 72 cm unterfahrbar.

Flur/Weg/Gang innen

Unterdeck: Weg durch den Fahrgastraum



Unterdeck: Weg durch
den Fahrgastraum

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 12 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Unterdeck: Weg vom Eingang zum Fahrgastraum



Unterdeck: Weg
vom Eingang zum
Fahrgastraum

©Manuela Fischer



Unterdeck: Weg
vom Eingang zum
Fahrgastraum

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.